

Protokoll Ortsbeiratssitzung Ellershausen am 04.05.2022

Teilnehmer: Lars Stöber, Ingke Deimel-Kunkel, Gisela Brosch, Mario Ziegler,
Hilmar Stöber

Gäste: keine

Beginn Sitzung: 19:30 Uhr Ende: 20:42 Uhr

TOP:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Aktuelle Themen / offene Themen aus den letzten Protokollen
4. Freiwilligentag 2022
5. Die Bürger:innen haben das Wort
6. Verschiedenes

1. Nachdem der Ortsvorsteher die Vollzähligkeit des Ortsbeirates festgestellt hat, eröffnet er die zweite diesjährige Sitzung um 19.30 Uhr. Es sind keine Gäste erschienen. Auf Nachfrage ergaben sich keine Anmerkungen zum Protokoll vom 26.01.2022.
2. Der Ortsvorsteher berichtet von der Versammlung der Ortsvorsteher mit den Fachbereichsleitern und dem Bürgermeister am 22. 03.2022 und erörtert die Themen anhand des Berichtes/Protokolls.
Die nächste Sitzung aller Ortsbeiräte soll im Herbst stattfinden, die Verwaltung wird einladen..

Herr Lindner vom Naturpark entschuldigt sich für die Verzögerung der Wegbegehung unseres Wanderweges.

Das Team um Wolfgang Hüller hat Verbisschutz gegen die Biberaktivitäten an den Pappeln am Solgraben angebracht.

Bezüglich des Bauantrages von Herrn Frey „Am Ahrenbach“ hat der Ortsbeirat Bedenken geäußert. Der Vorgang liegt nun beim Magistrat.

Der verschmutzte Bereich unter dem Bahntunnel nach Grünpflegearbeiten der Bahn wurde durch den Bauhof, schnell und ordentlich, gesäubert.

Der Heckenschnitt in der Ortslage wurde nur teilweise von der Fa. Ehrenberg durchgeführt. Die Hecke „An der Trifft“ wurde gänzlich ausgelassen. Hier muss im Lauf des Jahres ein Rückschnitt erfolgen, damit der Weg frei bleibt.

Weiterhin gab es 2 Vorbereitungstreffen für die Infoveranstaltung am 19.05.2022 bzgl. Nahwärme Ellershausen / Flyererstellung.

Die Räumung umgefallener Bäume im Solgraben wurde an das Bauamt weitergeleitet. Die Naturschutzbehörde wurde dazu ins Boot geholt.

Für die neue Homepage BSA wurde ein Text zur Vorstellung Ellershausens an die Stadt geschickt. Frau Schluckebier ergänzt diesen, wenn sie wieder im Dienst ist.

Ebenso wurde für die Infobroschüre des lokalen Bündnisses für Familien Details wie Ansprechpartner etc. über die Ellershäuser Vereine an Herrn Woltmann gesendet.

Weiterhin informiert der Ortsvorsteher, dass das Ordnungsamt die Hauseigentümer vermehrt auf ihre Pflicht zur Straßenreinigung hinweisen will.

Der Keller des Königsbalkons wurde besichtigt. Hier soll u. a. am Freiwillingentag aufgeräumt werden.

Da unsere Dorf-Homepage teilweise veraltet und nicht mehr auf aktuellem Stand ist, hat Mario Ziegler als Verantwortlicher zugesagt, kurzfristig die Aktualisierung vorzunehmen.

3. Da der Haushalt noch nicht genehmigt wurde, sind einige Punkte unserer Themenliste, noch offen und können bislang nicht umgesetzt werden.

Die Stadt soll informiert werden, dass der Bolzplatz wieder bespielbar gemacht wird. Außerdem will man bei Armin Trube nachfragen, ob das zweite Tor weiterhin bei ihm gelagert ist.

Man will die Stadt darauf hinweisen, zu prüfen, ob noch weitere Baugrundstücke in der Dorfgemarkung ausgewiesen werden können – z.B. Am Hopfenberg, Erweiterung Esch.

Der Kanuverleih Felizak / Lindewerra möchte unseren Bootsanleger als Start-/Zielpunkt von Kanutouren nutzen und einen Bauwagen oder eine Hütte dort platzieren. Der Ortsbeirat befürwortet dieses, der Unternehmer soll mit der Stadt darüber sprechen.

Die Befestigung der Kurve an der Solgrabenbrücke beim Bootsanleger soll nochmals bei der Stadt angesprochen werden. Die Rübentransporte fahren im Herbst das Areal kaputt, eine Erweiterung der Kurve würde das Problem beseitigen.

2 von 4 Bäumen (Kugelhorn) auf dem Dorfparkplatz sind am absterben. Die Stadt soll bzgl. Waterbags angesprochen werden. Diese müssen dringlich installiert werden.

Lt. Dr. Merk sollte der Baumschnitt am Spielplatz bereits erfolgt sein. Er soll nochmals angesprochen werden.

Ingke steht in Gesprächen mit Michael Fiedler / Bauamt bezüglich eines weiteren Spielgerätes für den Spielplatz.

4. Der Termin für den diesjährigen Freiwillingentag wird auf den 24.09.2022 festgelegt. Als Arbeiten werden angedacht:
 - Königsbalkon, Keller entrümpeln, Dachrinnen sauber machen
 - Altes Feuerwehrgerätehaus entrümpeln, Tore streichen
 - Friedhof Grünpflege

5. Da keine Gäste anwesend waren, gab es auch keine Beiträge.

6. Die (teils provisorische) Beschilderung im Dorf soll nochmals bei Rainer Langefeld angesprochen werden

Die Ausführung an der Kreisstraße am Ortsausgang Richtung Norden lässt noch zu wünschen übrig. Die Bankette müsste nachgebessert werden. Die betreffende Behörde soll darüber informiert werden.

Gezeichnet

Gisela Brosch (Schriftführerin)